



Dorfspiegel 2-2015

Nächster Redaktionsschluss: 19.05.2015



Gemeinderat

- 4 – Verhandlungsbericht
- 5 – Personelles aus dem Gemeindehaus

Gemeindeverwaltung

- 6 – Infos zur Gemeindeverwaltung
 - Bauwesen
 - Poststelle
 - Einwohnerbestand
 - Bevölkerungsentwicklung
 - Einbürgerung
 - Brückenwaage
- 7 – Jubilare April/Mai 2015
 - Einwohnerstatistik per 28.02.2015
 - Hundeverabgabung 2015
 - Stadtpolizei Bülach
 - Entsorgungsstelle
 - Abfuhrdaten
 - Ergebnis Altkleidersammlung aus CONTEX-Containern
 - Pikettdienst Wasserversorgung
- 8 – Stadtpolizei Bülach
 - KESB
 - Gemeindeammann- & Betreibungsamt
 - Haben Sie gewusst, dass ...
 - Schützen- und Forsthaus
 - SBB-Tageskarten

Gesundheitsdienste

- 9 – Infos zu den Gesundheitsdiensten

Schulen

- 11 – Sonderpädagogik und Schülerbetreuung
 - Kontakte Primarschulpflege Hochfelden
 - Verhandlungsbericht Primarschulpflege
- 12 – Schneesportlager
 - Das waren noch Zeiten ...
 - Vorankündigung
 - Rückkehr der Grossraubtiere, wollen wir das?
- 13 – Kurzbericht von der Schulhausbaustelle
 - Tag der offenen Türe – Einweihung Schulhauserweiterung

Bibliothek

- 15 – Infos zur Schul- und Gemeindebibliothek
 - Mitarbeiter/-innen gesucht

Kirchen

- 16 – Reformierte Kirchgemeinde
- 18 – Katholische Kirchgemeinde

Hochfælde mitenand

- 21 – Treffpunkt

Vereine und Organisationen

- 23 – Lokaler Fledermausschützer Hochfelden
- 25 – TV Hochfelden
 - Pro Senectute
- 27 – Familienverein
 - Frauenverein
- 29 – Naturschutzverein Höri-Hochfelden

Informationen

- 31 – Alterszentrum «Im Grampen»
- 32 – Standort Zürcher Unterland (StaZU)
- 33 – Volkshochschule
 - Elternbildung
 - Impressum
- 34 – Veranstaltungskalender
 - Rechtsauskunft
 - Gemäldeausstellung im Gemeindehaus

Editorial

Liebe Hochfelderin,
lieber Hochfelder



In dieser Ausgabe berichten meine Kollegen über ihre Erfahrungen in ihrem ersten Gemeinderats-Jahr.

Somit kann ich mich darauf konzentrieren, Sie über ein laufendes Projekt näher zu informieren.

Das Projekt Alterswohnungen schreitet zügig voran. Geplant wird auf der Wiese neben dem Gemeindehaus, inkl. dem alten Lehrerhäuschen am Kindergar-

tenweg 2. Die Gemeinde verfügt nicht über weiteres Bauland und ein Landkauf von Dritten um einige Wohnungen zu realisieren gestaltet sich mangels Angebot als ausgesprochen schwierig. Zudem hätte der aktuelle Landwert (der Quadratmeter wird zurzeit für über CHF 700 gehandelt) negative Einflüsse auf die Wohnungen, welche durch diesen Wert unverhältnismässig verteuert würden. Andere Standorte bieten sich nicht an, weil keine Einzonungen mehr möglich sind.

Ein freundliches Grüezi,
liebe Hochfelderinnen und Hochfelder



Meist ziehen neu gewählte Gemeinderäte, Politiker und andere Amtsinhaber bereits nach 100 Tagen

im Amt eine erste Bilanz, ich ziehe diese nach meinem ersten Jahr. Die Zeit vergeht sehr schnell – und noch etwas schneller, wenn man ein neues Amt mit vielen unbekannteten Aufgaben angetreten hat! So jedenfalls habe ich die letzten 365 Tage erlebt: Viel Spannendes ist auf mich zugekommen, viele neue Gesichter und Personen durfte ich kennenlernen, und in vielen Zweckverbänden, Kommissionen und Institutionen Einsitz nehmen.

In meinen Ressorts Gesundheit und Liegenschaften fühle ich mich wohl und schätze auch den Kontrast der beiden Ressorts. Gesundheit hat viel mit Menschen zu tun, und in vielen Bereichen, wie z.B. der Thematik Pflegeplätze und Wohnen im Alter muss man weitsichtig und auch unsichtig für viele Jahre voraus planen. Mit den Liegenschaften ist es eher etwas statisch, aber nicht minder spannend, denn auch diese müssen unterhalten und gepflegt werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen liebe Hochfelderinnen und Hochfelder bedanken für das Vertrauen, welches Sie mir mit der Wahl in den Gemeinderat entge-

Besonders erfreulich ist, dass ich eine Mäzenin und einen Mäzen für unser Vorhaben gewinnen konnte. Das Ehepaar, insbesondere unsere Gönnerin, ist eng mit Hochfelden verbunden. Sie werden das Projekt sowohl finanziell als auch ideell unterstützen, sofern der Rückhalt in der Bevölkerung genügend gross ist. Zwischenzeitlich haben wir eine Projektgruppe gebildet. Vertreten sind im Grundteam das obengenannte Ehepaar, Beat Goldmann und ich. Je nach

Notwendigkeit ziehen wir einen Architekten für die Machbarkeitsstudie, einen Berater für die Grundlagenbeschaffung und das Konzept, eine Expertin für den zukünftigen Betrieb sowie einen Treuhänder für die rechtlichen und vertraglichen Dinge hinzu. Auch diese Personen wurden bereits ausgewählt. Wir haben all unseren 563 Einwohnerinnen und Einwohnern über 55 Jahre einen umfangreichen Fragebogen versendet. Wir wollen erfahren, welche Wohnformen bevorzugt und was für

Dienstleistungen gewünscht werden. Gespräche mit den unmittelbaren Nachbarn sind auch bereits angelaufen. Bei Fragen rund um dieses (und natürlich auch andere) Themen freue ich mich von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüsse,
Ihre Gemeindepräsidentin



Geschätzte Hochfelderinnen
Geschätzte Hochfelder

gebracht haben. Auch bei meiner Gemeinderats-Kollegin und meinen Gemeinderats-Kollegen möchte ich mich herzlich bedanken. Ich schätze die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit und freue mich, dass wir im Team arbeiten und «fast» immer am selben Strick ziehen. Ein grosses Danke möchte ich auch an die Mitarbeiter auf der Gemeindeverwaltung sowie der Werke und Entsorgungsstelle aussprechen, dies für die tatkräftige Unterstützung, welche ich als «Greenhorn» erfahren durfte. Rückblickend auf die ersten 365 Tage im Amt als Gemeinderat von Hochfelden kann ich sagen, dass es eine vielseitige

und herausfordernde Aufgabe mit grosser Verantwortung, aber auch mit Gestaltungsmöglichkeiten ist. Die Kontakte zur Bevölkerung, die Bedürfnisse und Wünsche, aber auch die Unterstützung und Akzeptanz, welche ich spüre, lassen mich mein Amt mit viel Freude und Enthusiasmus ausführen.

Mit frühlingshaften Grüssen
Beat Goldmann



Wie schnell ein Jahr vergeht! Die Tage werden wieder merkbar länger, die Sonne erwärmt uns, jeder weiss: der Frühling steht vor der Tür! Genau vor einem Jahr, durfte ich Dank Ihnen, die Türe des Gemeindehauses als frischgewählter Gemeinderat öffnen. Voller Erwartungen, Ideen aber auch Nervosität und grosser Achtung gegenüber dem neuen Amt, nahm ich die Arbeit als Sozial- und Bauvorstand auf. Galt es doch, zuerst einmal den Überblick zu schaffen, was es denn überhaupt heisst, Gemeinderat zu sein. Nebst den ordentlichen Sitzungen im Gremium konnte ich in diversen zusätzlichen Sitzun-

gen innerhalb kürzester Zeit viele neue Bekanntschaften in und ausserhalb von Hochfelden machen.

Dennoch, die Hauptarbeit liegt in Hochfelden. So darf ich die Sozialbehörde leiten. Die Einsichten und Erkenntnisse in das Metier sind sehr interessant. Sie zeigen mir persönlich immer wieder auf, dass es nicht selbstverständlich ist, das zu haben, was man hat!

So quasi als «Ausgleich» betrachte ich seit meinem Amtsantritt etliche Häuser in Hochfelden mit anderen Augen. Bei einem Spaziergang durch das Dorf tauchen plötzlich Fragen, wie «Ist dieses

Haus im Inventar von schutzwürdigen Bauten» oder «Besteht hier eine Baulinie?» auf. Gedanken, die ich nie dachte zu haben. Zufall oder nicht, wollte ich als kleiner Junge Hochbauzeichner wie mein Grossvater werden. Nebst persönlichen Besprechungen mit Bauherren und Bauamt für grössere oder kleinere Bauvorhaben, runden Einsätze in diversen Arbeitsgruppen die interessanten Aufgaben dieses Ressorts ab.

Die Zusammenarbeit im Rat empfinde ich als sehr konstruktiv sowie zielorientiert und kameradschaftlich. Trotz hin und wieder harten aber fairen Meinungsver-

schiedenheiten, denke ich, dass wir eine gesunde Mischung von Persönlichkeiten sind. Es zeigt mir zudem aber eines auf: Hochfelden mag vielleicht klein dafür aber «oho» sein! Das Dorf lebt. Es ist für viele von uns mehr als nur ein Wohnort. Dieses Gut gilt es für mich als Gemeinderat weiter zu pflegen und ist für mich eine grosse Motivation. In diesem Sinne danke ich Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen allen, liebe Hochfelderinnen und Hochfelder, einen schönen Frühling!

Boris Meyer

VERHANDLUNGSBERICHT

Neuzuzügeranlass

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr beschlossen, am 26. September 2015 eine Neuzuzügerveranstaltung durchzuführen. Die letzte derartige Veranstaltung hat im Jahr 2009 stattgefunden. Da die Mehrzweckhalle Wisacher zu wenig Platz bietet, um die Behörden, Organisationen und Vereine attraktiv zu präsentieren, wird das vom Gemeinderat eingesetzte Organisationskomitee ein Konzept für einen dezentralen Anlass unter Einbezug der Gemeindeliegenschaften im Dorfzentrum ausarbeiten. Der Anlass soll unter der Bezeichnung «Hochfelden lebt» nicht nur den Neuzuzügerinnen, sondern allen Einwohnern zugänglich gemacht werden. Für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung wurde ein Rahmenkredit von Fr. 12'000.00 bewilligt.

Steuerabrechnungen

Die Steuerabrechnungen für das Rechnungsjahr 2014 wurden genehmigt. Mehrerträge konnten bei den Ordentlichen Steuern des Rechnungsjahres und der früheren Jahre sowie den Grundstückgewinnsteuern verzeichnet werden. Bei den Ordentlichen Steuern betragen

die Mehrerträge rund Fr. 80'000.00 und bei den Grundstückgewinnsteuern Fr. 45'000.00.

Mobilfunksendeanlagen

Der Kantonsrat hat sich am 3. November 2014 gegen eine gesetzliche Regelung der Standortauswahl für Mobilfunksendeanlagen ausgesprochen und stattdessen die Einführung eines freiwilligen Dialogmodells unterstützt. Das Dialogmodell ermöglicht den Gemeinden eine aktive Einflussnahme auf zukünftige Standorte für Mobilfunksendeanlagen, welche im Rahmen des ordentlichen Bewilligungsverfahrens nicht möglich ist. Zur Umsetzung des Dialogmodells hat die Baudirektion mit Swisscom, Orange und Sunrise eine Vereinbarung zur Standortevaluation und -koordination im Rahmen des kommunalen Baubewilligungsverfahrens ausgearbeitet. Die Vereinbarung verpflichtet die Mobilfunkbetreiber, angeschlossene Gemeinden periodisch über Bauvorhaben neuer Mobilfunksendeanlagen zu unterrichten. Daraufhin können die Gemeinden im Dialog mit den jeweiligen Betreibern den jeweils bestmöglichen Antennenstandort erarbeiten, bevor ein Baugesuch eingereicht

wird. Der Gemeinderat hat beschlossen, sich dem Dialogmodell anzuschliessen, damit er auf künftige Standorte für Mobilfunksendeanlagen Einfluss nehmen kann.

Gemeinschaftsschiessanlage Höri-Hochfelden

Die Abrechnung 2014 für den Unterhalt und Betrieb der Gemeinschaftsschiessanlage Höri-Hochfelden schliesst in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 31'069.95 und einem Ertrag von Fr. 17'313.80 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 13'756.15 ab. Investitionen wurden im Jahr 2014 keine getätigt. Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung wird je zur Hälfte aufgrund der Einwohnerzahlen und der Schusszahlen auf die Gemeinden Höri und Hochfelden aufgeteilt. Dies ergibt für die Gemeinde Hochfelden einen Anteil von 50.68 % bzw. Fr. 6'971.70; der Anteil der Gemeinde Höri beträgt Fr. 6'784.45.

Die Wände im Vorraum des Schützenhauses und in der Schützenstube sind seit längerem unansehnlich, weshalb bei der Aufstellung des Voranschlags 2015

eine Erneuerung budgetiert worden ist. Für die Malerarbeiten hat der Gemeinderat nun einen Kredit von Fr. 5'100.00 bewilligt und den Auftrag an die Firma Max Schweizer AG, Bülach, vergeben. Die Arbeiten werden Mitte Juli 2015 ausgeführt.

Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 2. September 2014 das Projekt mit Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros Gujer AG, Rümlang, für die Sanierung und Erweiterung des Reservoirs Hörberg genehmigt. Für den auf die Gemeinde Hochfelden entfallenden Anteil an den Gesamtkosten von Fr. 2'358'000.00 wurden zu Lasten der Investitionsrechnungen 2015 und 2016 Kredite von je Fr. 65'000.00 bewilligt. Auf Antrag des Gemeinderates Höri wurde der Vergabe der Ingenieurleistungen für die Ausführungsplanung an das Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang, zugestimmt. Die Baumeisterarbeiten werden aufgrund der durchgeführten Submission im offenen Verfahren an die ARGE Landolt + Co., Kleinandelfingen / Schmidli Bau AG, Rafz, vergeben.

Gemeindehaus

Weil das Gemeindehaus über keine Aussenbeschriftung verfügt, soll in der Blumenrabatte vor dem Gemeindehaus eine freistehende Stele mit dem Logo der Gemeinde Hochfelden und der Aufschrift «Gemeindehaus Hochfelden» aufgestellt werden. Die Stele besteht aus einer weissen Aluplatte, welche mit einer anthrazitfarbenen, lackierten Aluplatte verklebt wird. Für das Vorhaben wurde ein Kredit von Fr. 5'925.00 bewilligt. Der Auftrag für das Anfertigen der Stele wurde an die Firma P + S Werbung AG, Bachenbülach, vergeben; der erforderliche Betonsockel wird durch die Wyss Gartenbau GmbH, Hochfelden, erstellt.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Kantonspolizei Zürich hat am 11. Februar 2015 an der Stadlerstrasse (Höhe Grabenstrasse) in Fahrtrichtung Neerach eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. In der Zeit zwischen 14.26 und 16.00 Uhr wurden insgesamt 198 Fahrzeuge gemessen und dabei zwei Über tretungen festgestellt. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 67 km/h.

Der Gemeinderat

Personelles aus dem Gemeindehaus



... ich der neue Gemeindeschreiber von Hochfelden bin.
Hans Danuser

Neuer Gemeindeschreiber

Der Gemeinderat hat Hans Danuser aus Zug als neuen Gemeindeschreiber angestellt. Er wird die Stelle am 1. April antreten. Hans Danuser war die letzten 12 Jahre als Schreiber des Kirchenrates und Leiter der Verwaltung der katholischen Kirchgemeinde in Zug tätig. Davor war der 47-jährige über 10 Jahre in diversen Positionen in der IT beschäftigt. Hans Danuser verfügt über einen Executive Master of Business Administration FHO. Dank seiner fundierten Ausbildung in Betriebsökonomie sowie seiner langjährigen Erfahrung in einer Verwaltung bringt er die idealen Voraussetzungen mit, einer modernen und leistungsorientierten Gemeindeverwaltung vorzustehen.

Der Gemeinderat Hochfelden freut sich sehr, mit Hans Danuser einen ausgewiesenen Verwaltungs- und Wirtschaftsfachmann gefunden zu haben.

Finanz- und Steuerabteilung

Nach knapp einjähriger Tätigkeit hat der Sachbearbeiter Fiorenzo Altitoro Ende Februar 2015 die Gemeindeverwaltung verlassen. Die Neubesetzung des Steueramtes wird aufgeschoben, bis der neue Gemeindeschreiber sein Amt angetreten hat. Interimistisch wurde Werner Kurz aus Dorf mit einem Arbeitspensum von 40 – 60 % angestellt. Werner Kurz war bereits in der Zeit vom 4. September 2012 bis 1. März 2014 als Sachbearbeiter im Steueramt tätig. Er kann sich über eine langjährige Berufserfahrung ausweisen und verfügt auch über die Ermächtigung zur Einschätzung.

Ende März wird auch Franco Bauleo, Leiter der Finanz- und Steuerabteilung, seine Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung Hochfelden

aufgeben. Als neue Finanzsekretärin wurde Claudia Portmann aus Wangen angestellt. Nach Absolvierung einer Notariatslehre, Tätigkeiten in einem Betreibungsamt und als Buchhalterin bildete sie sich berufsbegleitend zur Betriebswirtschafterin HF weiter. Nach einer weiteren Ausbildung an der Polizeischule Zürich war sie in den letzten sechs Jahren bei der Kantonspolizei Zürich angestellt. Claudia Portmann wird ihre Stelle am 1. Juni 2015 antreten. Bis zu ihrem Stellenantritt wird die Finanzverwaltung durch Thomas Lüssi von der Lüssi Office GmbH, Hüttikon, interimistisch geführt. Er wird auch die Verantwortung für eine seriöse Einarbeitung der neuen Finanzsekretärin übernehmen. Der Gemeinderat ist überzeugt davon, mit Claudia Portmann eine fähige Finanzsekretärin gefunden zu haben und freut sich auf ihren Stellenantritt.

Ausbildungsstelle

Isabelle Gehring aus Hochfelden hat im vergangenen Jahr ihre Ausbildung als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung erfolgreich abgeschlossen. Anschliessend ist sie mit einem befristeten Arbeitsverhältnis weiterbeschäftigt worden. Sie hat die Gemeindeverwaltung Ende Februar 2015 verlassen und am 1. März 2015 eine feste Anstellung bei der Gemeindeverwaltung Volketswil angetreten. Der Gemeinderat wünscht Isabelle Gehring für ihre persönliche und berufliche Zukunft alles Gute.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt hat der Gemeinderat mit Samantha Abt aus Niederglatt einen Lehrvertrag abgeschlossen. Sie wird ihre Ausbildungsstelle am 17. August 2015 antreten.

Der Gemeinderat

GEMEINDEVERWALTUNG

BAUWESEN

EINBÜRGERUNG



Die Gemeindeverwaltung bleibt am **15. Mai 2015** (Tag nach Auffahrt) **geschlossen**. Auskunft über den Pikettendienst erhalten Sie unter Telefon 043 411 30 10.

Es wurden folgende baurechtlichen Bewilligungen erteilt:

- *Nicole und Manuel Schmid, Zürichstrasse 55, 8413 Neftenbach*
Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Kat.-Nr. 885 an der Schulhausstrasse 11
- *Bassam Hamo, Dorfstrasse 32, 8184 Bachenbülach*
Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Kat.-Nr. 886 an der Schulhausstrasse 11

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 10. März 2015 in das Bürgerrecht der Gemeinde Hochfelden aufgenommen:

- *Arber Berisha*, geb. 14. Oktober 2003 in Bülach, von Republik Kosovo, wohnhaft in Hochfelden.

Die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht erfolgte unter dem Vorbehalt der Aufnahme in das Kantonsbürgerrecht und der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung.

POSTSTELLE HOCHFELDEN

BRÜCKENWAAGE

Telefon 058 453 64 78

Vormittag.....07.30 – 11.15 Uhr
Nachmittag.....16.00 – 17.45 Uhr
Samstag.....08.00 – 11.00 Uhr

Der Werkbetrieb Hochfelden bewirtschaftet die Brückenwaage beim alten Feuerwehrgebäude:

Kontakt: 079 418 25 70 oder 079 501 07 04

EINWOHNERBESTAND NACH 5-JAHRES-ALTERSKLASSEN UND GESCHLECHT

Geburtsjahr	Altersklasse	Total	Männer	Frauen
		2'018	997	1'021
2010 – 2014	0 – 4	103	53	50
2005 – 2009	5 – 9	148	67	81
2000 – 2004	10 – 14	122	65	57
1995 – 1999	15 – 19	118	56	62
1990 – 1994	20 – 24	108	53	55
1985 – 1989	25 – 29	92	53	39
1980 – 1984	30 – 34	114	59	55
1975 – 1979	35 – 39	133	63	70
1970 – 1974	40 – 44	172	83	89
1965 – 1969	45 – 49	180	77	103
1960 – 1964	50 – 54	149	76	73
1955 – 1959	55 – 59	164	85	79
1950 – 1954	60 – 64	127	66	61
1945 – 1949	65 – 69	116	57	59
1940 – 1944	70 – 74	82	41	41
1935 – 1939	75 – 79	43	25	18
1930 – 1934	80 – 84	22	9	13
1925 – 1929	85 – 89	15	8	7
1920 – 1924	90 – 94	9	1	8
1915 – 1919	95 – 99	1	0	1
1914 und älter	100+	0	0	0

Schalter-Öffnungszeiten

Vormittag
Montag bis Freitag.....09.30 – 11.45 Uhr

Schalter-Öffnungszeiten

Nachmittag
Montag, Mittwoch
und Freitag.....14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag.....geschlossen
Donnerstag.....14.00 – 18.30 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefonnummern

Einwohneramt.....043 411 30 10
Steueramt.....043 411 30 12
Gemeindeschreiberin.....043 411 30 13
Finanzverwaltung.....043 411 30 18
Sozialamt.....043 411 30 17
Fax.....043 411 30 14

Adresse

Gemeindeverwaltung
Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden
www.hochfelden.ch, info@hochfelden.ch

Jubilare April/Mai 2015

Goldene Hochzeit

Euphrasia und Martin Gehring-Verhagen
Schachenstrasse 3a
Heiratsdatum: 29. Mai 1965

94 Jahre

Blandine Haag-Ritzmann
Sonnenhofstrasse 1
Geburtsdatum: 3. Mai 1921

92 Jahre

Dora Egli-Gnehm
Alterszentrum Im Grampen, Bülach
Geburtsdatum: 24. Mai 1923

90 Jahre

Maria Aeberli-Kalbermatten
Alterszentrum Im Grampen, Bülach
Geburtsdatum: 26. Mai 1925

85 Jahre

Marie Louise Sommer-Bringel
Im Letten 4
Geburtsdatum: 18. April 1930

Rosa Marie Hiltbrand-Lichtl
Lettenstrasse 6
Geburtsdatum: 3. Mai 1930

EINWOHNERSTATISTIK PER 28. FEBRUAR 2015

Bevölkerung Anfang Monat 2012
Lebendgeborene 1
Gestorbene 4

Geburtenüberschuss -3

Zugezogene 27
Weggezogene 8

Mehr Zugezogene 19

Gesamtzunahme 16

**Bevölkerung am
28. Februar 2015** 2028

Zusätzlich sind 9 Wochenaufenthalter,
1 Kurzaufenthalter, 1 Grenzgänger,
5 Asylbewerber und 3 vorläufig aufge-
nommene Asylbewerber angemeldet.

HUNDEVERABGABUNG 2015

Hundesteuer

Für jeden in der Gemeinde gehaltenen Hund ist eine Hundeabgabe im Betrag von Fr. 140.00 zu entrichten. Erreicht ein Hund das Alter von drei Monaten nach dem 30. Juni oder wird er nach diesem Zeitpunkt neu im Kanton Zürich gehalten, ermässigt sich die Abgabe um die Hälfte. Hundebesitzer, welche für



das Jahr 2015 noch keine Rechnung erhalten haben, bitten wir, sich mit dem Einwohneramt, Tel. 043 411 30 10, in Verbindung zu setzen.

Registrierung

Sämtliche Hunde sind mit einem Mikrochip zu kennzeichnen und bei der ANIS (Animal Identity Service AG) zu registrieren. Für die Kennzeichnung und die Registrierung setzen Sie sich bitte mit Ihrem Tierarzt in Verbindung.

Unter www.veta.zh.ch finden Sie zudem weitere Informationen über die Hundehaltung sowie die neue Hundegesetzgebung.

Robidog

Robidog-Säcke können weiterhin gratis bei uns am Schalder des Einwohneramtes bezogen werden.

ENTSORGUNGSSTELLE

1. April – 31. Oktober

Montag..... 17.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag 09.30 – 12.00 Uhr

1. November – 31. März

Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag 09.30 – 12.00 Uhr

PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgungen Neerach und Hochfelden haben eine gemeinsame Pikettorganisation.

Ausserhalb der Bürozeiten erreichen Sie in **Notfällen** den Pikettdienstleistenden unter der **Telefonnummer 079 300 89 58**.

ABFUHRDATEN

Hauskehricht

jeden Freitag ab 07.00 Uhr

Grüngut

jeden Montag ab 07.00 Uhr

Altpapiersammlung

11. April

Kleider- und Schuhsammlung

April

Ergebnis Altkleidersammlung aus CONTEX-Containern

Im vergangenen Jahr ist in den CONTEX-Altkleidercontainern bei der Entsorgungsstelle und beim Volg wiederum eine beachtliche Menge an Altkleidern und Gebrauchtschuhen entsorgt worden, wie die Recyclingfirma CONTEX mitteilt. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von Fr. 330.30 kommt dem Frauenverein Hochfelden zugute.

Der Frauenverein, die Gemeinde und die CONTEX bedanken sich im Voraus bei der Bevölkerung für die weiterhin rege Benutzung dieser ökologisch wie sozial sinnvoller Entsorgungsmöglichkeit.

STADTPOLIZEI BÜLACH

Die gemeindepolizeilichen Aufgaben werden durch die Stadtpolizei Bülach erledigt.

Kontaktangaben:

Stadtpolizei Bülach
Allmendstrasse 4a, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 13 00
Fax: 044 863 13 11
E-Mail: stadtpolizei@buelach.ch
Internet: www.buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr
Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ-BEHÖRDE (KESB)

Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Bülach Nord
Feldstrasse 99, 8180 Bülach
Telefon 044 863 12 50
Fax 044 863 12 55
kesb-nord@buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr

GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

Stadtammann- und Betriebsamt
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,
Telefon 044 863 12 10

Haben Sie gewusst, dass ...

... 16 öffentliche Abfallkübel zur Verfügung stehen.

... 18 Robidogbehälter aufgestellt sind.

Der Unrat kann also auch unterwegs problemlos beseitigt werden.

SCHÜTZENHAUS

Die Schützenstube Hochfelden wird an Private und Vereine für Veranstaltungen bis 70 Personen (drinnen) vermietet.

Reservierungen:

Gemeindeverwaltung,
Telefon 043 411 30 18

FORSTHAUS

Für Veranstaltungen wird das Forsthaus an Private und Vereine vermietet. Es bietet Platz für 50 Personen (drinnen).

Reservierungen:

Maja Gassmann
08.30 – 09.30 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr
Telefon 044 860 20 28

Für Notfälle ist wie bisher die Telefonnummer **117** zu wählen.

Das Fundbüro ist bei der Gemeindeverwaltung Hochfelden.

SBB-Tageskarten



Die Gemeinde Hochfelden stellt zwei SBB-Tageskarten zur Verfügung. Diese können zu folgenden Bedingungen bezogen werden:

Reservierungen

Reservierungen werden frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Die Tageskarten sind online via Internet (www.hochfelden.ch) zu reservieren. Der Zwischenhandel ist untersagt.

Bezug

Die Tageskarten können frühestens 90 Tage vor dem Reisetag bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Karten sind persönlich abzuholen; ein Versand ist nicht möglich.

Verhinderung

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.

Preis

Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 40.00 erhoben. Besteller/innen ohne Wohnsitz in der Gemeinde Hochfelden bezahlen Fr. 45.00. Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar zu entrichten.

Last Minute Angebot

Vor dem gewünschten Reisetag können Hochfelder Bewohner ab 14.00 Uhr SBB-Tageskarten zu einem reduzierten Preis von Fr. 25.00 online via Internet (www.hochfelden.ch) reservieren und gegen Barzahlung am Schalter beziehen.

Am Dienstagnachmittag ist der Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. Für Tickets an einem Mittwoch werden die Last Minute Tageskarten jeweils am vorangehenden Dienstag zwischen 09.30 und 11.45 Uhr zum reduzierten Preis am Schalter der Gemeindeverwaltung verkauft. Last Minute Tageskarten für Sams-, Sonn- und Montag sind am Freitag ab 14.00 Uhr am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung erhältlich.



144
für alle
medizinischen Notfälle

KONTAKTSTELLE KLEINKINDERBERATUNG

Mütter-/Väterberatung

Ort

Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)

Zeit

Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

Telefonische Beratung

Montag – Freitag 08.30 – 10.30 Uhr

Telefon **044 804 40 39**

Kurse für werdende Eltern

Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat Telefon **043 295 95 00**

GERIHELP

Gerihelp ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlastungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten rund um die Uhr unter der Telefonnummer **044 854 66 00** oder per Mail beratung@gerihelp.ch zur Verfügung.

Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen

Auskunft unter Telefon: **079 819 19 19**

MAHLZEITENDIENSTE

Frischer Mahlzeitendienst

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menu mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht. Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 19.–. Es handelt sich um dieselben Menus wie im Restaurant des Alterszentrums.

Neu werden die Mahlzeiten auch am Samstag und Sonntag geliefert.

Das Menu kostet nach Hause geliefert Fr. 21.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: info@alterszentrum-buelach.ch

SPITEX- DIENSTLEISTUNGEN

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Spitex Bülach erbracht.

Telefon **044 864 80 20**

Fax **044 864 80 21**

Mail **info@azb-spitex.ch**

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

NOTFÄLLE

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztefon **044 421 21 21** an. Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

Lebensbedrohliche Notfälle

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

ROTKREUZ-FAHRDIENST

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuchung in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unakkommodierbar. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die Fahrerinnen direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.

Mauro Perotto
Eidg. dipl. Elektro-Installateur
Natel 079 402 26 51

wenn's brennt Tel. 118 – wenn's nicht brennt
8182 Hochfelden 8154 Oberglatt
Tel. 044 860 93 10 Tel. 044 850 32 40
Fax 044 860 63 02



Elektro-Oberholzer&Perotto GmbH

PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen
Hochzeit- / Firmenaperos
Geschirrvermietung
Wald- und Wiesenfeste
Mittagstischlieferung
Kantinenbelieferung
Abholgerichte nach Wunsch
Partyservice ab ca. 30 Personen
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden
Telefon 044 860 56 64 · Fax 044 862 56 64

E-Mail: info@partyservice-mueller.ch
www.partyservice-mueller.ch



SCHNEESPORTLAGER IN ELM – SCHLITTELSPASS, SONNENSCHNEIN UND MODESCHAU

Eine Woche viel Schnee, strahlender Sonnenschein und Bretter an den Füssen, das bot uns Elm dieses Jahr im Schneesportlager. Es war eine grosse Freude die Hügel herunterzudüsen, über Schanzen zu springen und hin und wieder im Schnee zu landen.

Wir waren abenteuerlich unterwegs, wurden aber dennoch von «Hals- und Beinbruch» verschont. Neben den vielen Stunden auf den Pisten fand sich Zeit für die traditionelle Modeschau, Nachtschlitteln im Fackelschein und ein Musikquiz.

Etwas überdreht und in bester Laune kehrten wir nach Hochfelden zurück, mit der festen Überzeugung in einem Jahr wieder mit dabei zu sein.



DAS WAREN NOCH ZEITEN ...

Hochfelden, den 13. Sept. 1785
An die
Schulpfleger
Hochfelden.

Liebe Herren!

Ich danke Ihnen herzlich für die Reise, die wir, als Tispen machen durften. Sie gefiel mir, besonders gut. Ohne schöne Reise habe ich an meinem Leben noch nie erlebt. Rück dem Hantle Stan Sabvatore hatten wir schöne Aussicht. Ich möchte die ganze Reise nochmal machen. Im Böhren nach Lugano mussten wir lachen. Der Kondaktor hatte so einen kleinen Bart, er zeigte immer daran. Nachher fahren wir heim.

Erläutliche Grösse
von J.

Rückkehr der Grossraubtiere, wollen wir das?

Die 5. Klasse diskutierte Ende Januar angeregt über die Wiedereinwanderung und Wiederansiedelung von Wolf, Bär und Luchs. Dafür schlüpfte jedes Kind in eine Rolle, so dass schliesslich Politiker, Bauern, Seniorinnen, Naturschützer und Wandervögel zu Wort kamen. Die «Journalistin» Pascale verfasste den folgenden Artikel.

Bär, Luchs und Wolf

In der Zürcher Stadthalle startete gestern Vormittag eine spannende Diskussion zum Thema Einwanderung / Ansiedelung der Grossraubtiere Bär, Luchs und Wolf in der Schweiz. Es wurden sehr gute Argumente gebracht. Tollwut war ein begehrtes Thema. Ich fand ein gutes Argument, dass der natürliche

Naturablauf durch diese Tiere wieder aufgebaut würde.

«Wenn der Wolf die Schafe fressen würde, dann wäre es ein sehr schlimmer Verlust», sagte der anwesende Bauer. «Wölfe sind nur gefährlich, wenn sie Tollwut haben oder angegriffen werden», meinte ein Naturexperte. Der Waldbesitzer Joe fügte hinzu, dass der Wolf genau das gleiche Recht hat sich in der Schweiz niederzulassen wie wir. «Wenn es keine Raubtiere mehr gäbe in der Schweiz, dann könnte man viel beruhigter sein!», protestierte Anton, der Bauer.

Viele der Diskutierenden hatten eine weite Anreise. Wir danken deshalb all jenen, die von weither für die Diskussion angereist sind.

Vorankündigung

am **Mittwoch, 27. Mai 2015** findet in der Mehrzweckhalle die öffentliche Informationsveranstaltung zu aktuellen Themen der Schule statt.

Reservieren Sie sich diesen Termin.

Weitere Infos folgen mit einer separaten Einladung an alle Einwohner von Hochfelden.

Bär, Luchs, Wolf: Grossraubtierbestände 2012			
	Bären	Luchse	Wölfe
			
Anzahl	1	130	17
Habitate			
Quelle: WWF Schweiz und KORA, Dezember 2012			

KURZBERICHT VON DER SCHULHAUSBAUSTELLE



Schon bald befinden wir uns im Endspurt, was den Bau angeht. Im neuen Pavillon wird im Moment der Zementplattenbelag versiegelt und die Aussenwärmendämmung verputzt. Die Umgebungsarbeiten haben auch bereits begonnen. Der Kindergarten und die Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen werden bis zu den Frühlingsferien nicht nur fertiggestellt, sondern auch bezugsbereit sein. Der Kindergarten Wisacher wird am letzten Tag vor den Frühlingsferien in sein neues Domizil umziehen. Die Kinder freuen sich schon sehr auf die grossen, freundlichen hellen Räumlichkeiten. Gleichzeitig geschieht der Umzug der Tagesstrukturen von der Villa Kunterbunt am Kindergartenweg in den neuen Pavillon.

Die alten Kindergartenräume werden ab den Frühlingsferien umgebaut und eingerichtet für die Schulverwaltung und Schulleitung. Zusätzlich entsteht ein Sitzungszimmer für die Schulleitung und die Schulpflege. Diese Arbeiten werden

bis nach den Sommerferien abgeschlossen sein.

Im Schulhaus sind momentan die Maler an der Arbeit und in den Gängen werden Garderobenschränke montiert; dies als Ersatz für die Garderobenhaken, die keinen Platz mehr haben. Der alte und neue Waschbetonbodenbelag wird in den Frühlingsferien versiegelt, damit er strapazierfähig ist.

Die neuen Gruppenräume werden schon fleissig genutzt – es ist eine Wohltat, insbesondere für die grossen Klassen, wieder etwas mehr Platz und zusätzliche verfügbare Räume zu haben.

Im Dachgeschoss sind noch die Gipser und Schreiner am Werk. Ausserdem werden die Linoleumbodenbeläge eingebaut. Das Flachdach wurde fertig gestellt und die Flachdachsanieierung kann fortgesetzt werden – dies dank den frühlingshaften Temperaturen.

Im Zuge der Bauarbeiten hat die Schulpflege beschlossen, den Neuanstrich der

Fassade zeitlich vorzuziehen. Dies hat den Vorteil, dass das Baugerüst nicht in ein paar Jahren wieder komplett aufgestellt werden muss und damit hohe Kosten verursacht. Für das ganze Bauprojekt gibt es ein Farbkonzept. Die Farbe der Fassade soll in dieses Farbkonzept passen. Um die Wirkung einzelner Farben direkt an der Fassade zu sehen, wurden in den letzten Wochen ein paar Probeanstriche gemacht. Anhand dieser Muster wurde die definitive Farbe festgelegt – wir verraten sie hier aber nicht. Lassen Sie sich überraschen – Farbgeschmack ist sehr subjektiv und hat bei der Baukommission und Schulpflege für viele und lange Diskussionen gesorgt.

Am **Samstag, 26. September 2015** öffnen wir unsere Türen für die ganze Dorfbevölkerung. Als Teil vom Anlass «Hochfelden lebt» bieten wir ein attraktives Programm für jung und alt. Bitte beachten Sie dazu unsere Einladung.

TAG DER OFFENEN TÜRE – EINWEIHUNG SCHULHAUSERWEITERUNG

Die Baumassnahmen sind zum Teil im Abschluss und wir möchten Sie schon heute auf die bevorstehende Einweihung aufmerksam machen.

Wann: Samstag, 26. September 2015, 11.00 – 17.00 Uhr

Wo: Ganzes Areal Schulhaus Wisacher

Attraktionen:

- Führungen durch die neuen Räumlichkeiten
- Festwirtschaft durch den Familienverein Hochfelden
- Wettbewerb
- Spiel und Spass für Kinder, organisiert vom Elternrat
 - Hüpfburg → Kasperlitheater → Diverse Spiele mit Spass und Action

Wir freuen uns, Ihnen die abgeschlossene Schulhauserweiterung und den Neubau zu zeigen! Merken Sie sich dieses Datum vor.

Ihre Primarschule Hochfelden





Ingenieure
im Element



Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf | Bülach | Dietlikon |
Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

Nachhaltig bauen, nachhaltig investieren.
Mit der Nr. 1 klappts.

Mehr dazu in jeder Filiale oder direkt bei Ihrem Kundenbetreuer: Telefon 0800 801 041.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch/umweltdarlehen

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank



Der Frühling hat auch in unserer Bibliothek Einzug gehalten. Kommen Sie vorbei, bestimmt finden auch Sie etwas, das Sie interessiert. Wir freuen uns über ALLE, die uns in der Bibliothek besuchen.

Für Wünsche und Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr!

Für das Bibi-Team Rita Geyer



Öffnungszeiten

Montag.....	15.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch.....	19.00 – 20.30 Uhr
Freitag.....	18.00 – 19.30 Uhr

Unsere Adresse

Bibliothek Hochfelden
 Kindergartenweg 4 · 8182 Hochfelden
 Telefon 044 862 00 71
 bibliothek@schule-hochfelden.ch



Die Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden –

ein Begegnungsort im Dorf

für Kinder und Erwachsene

Möchten Sie Ihre Freude am Lesen mit unseren Bibliotheksbesucherinnen und -besuchern teilen? Mit neuen Ideen und Impulsen das kulturelle Leben in unserer Gemeinde bereichern?

Wir suchen auf **1. August 2015** zur selbstständigen Führung unserer Bibliothek Hochfelden ein neues Team:

→ **1 Leiter/-in Bibliothek, mit Ausbildung (Kurs: Schul- und Gemeindebibliothek, ZBZ)**

→ **2 Mitarbeiter/-innen Bibliothek**

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Anschaffung und die Ausleihe diverser Medien, sowie die Pflege des Bestandes. Auch die Beratung unserer Besucherinnen und Besucher gehört in Ihren Aufgabenbereich. Wir wollen in Zukunft mit verschiedenen Veranstaltungen im Bereich «Literatur» das Angebot unserer Bibliothek erweitern. Hier erwarten wir Ihre aktive Teilnahme.

Der Arbeitseinsatz von 8 bis 10 Stunden pro Woche wird nach teaminternen Absprachen unter den Mitarbeiter/-innen aufgeteilt. Er erfolgt weitgehend an Nachmittagen, an Abenden, eventuell auch an einem Samstag und an fixen Tagen in den Schulferien.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Magdalena Baach, Leiterin der «Arbeitsgruppe Bibliothek», zur Verfügung.
 Telefon 044 860 66 88

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **spätestens 15. April 2015** an:

PS Hochfelden, Schulverwaltung, Schulhausstrasse 12, 8182 Hochfelden, oder per Mail an: info@schule-hochfelden.ch

reformierte kirche bülach

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach,
043 411 41 41, www.refkirchebuelach.ch

OSTERMORGEN



Mir ist ein Stein vom Herzen genommen: meine Hoffnung die ich begrub ist auferstanden wie er gesagt hat er lebt er lebt er geht mir voraus!

Ich frage: Wer wird mir den Stein wegwälzen von dem Grab meiner Hoffnung den Stein von meinem Herzen diesen schweren Stein?

Mir ist ein Stein vom Herzen genommen: meine Hoffnung die ich begrub ist auferstanden wie er gesagt hat er lebt er lebt er geht mir voraus!

Lothar Zenetti

ABENDFEIER IN DER KARWOCHE

In diesem Jahr bietet sich Ihnen eine ganz besondere Gelegenheit, die Karwoche zu gestalten. Von Montag bis Donnerstag feiern wir an den verschiedenen Gottesdienstorten unserer Kirchgemeinde einen Abendgottesdienst mit Abendmahl. Diese Abendfeiern laden ein zum Innehalten in der Alltagshektik und bereiten auf das geheimnisvolle Geschehen des Osterfests vor. In Hochfelden findet die Abendfeier am Dienstag, 31. März um 19.15 Uhr statt. Sie wird musikalisch gestaltet von der Pianistin Yuki Yokoyama Cassimatis und der Oboistin Shoko Miyake.

GOTTESDIENSTE IN HOCHFELDEN

**Abendfeier mit Abendmahl
Dienstag, 31. März 2015, 19.15 Uhr**
Gemeindehaussaal Hochfelden
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait
Musik: Yuki Yokoyama Cassimatis, Klavier
Shoko Miyake, Oboe

GOTTESDIENSTE IN BÜLACH

Karfreitag, 3. April 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa

Ostern, 5. April 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

**Sonntag, 12. April 2015, 10.00 Uhr
Sundate**
Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

Sonntag, 19. April 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait

Sonntag, 26. April 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrerin Yvonne Waldboth

Sonntag, 3. Mai 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrerin Yvonne Waldboth

**Donnerstag, 7. Mai 2015, 18.15 Uhr
Abendfeier**
Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

Sonntag, 10. Mai 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa

**Sonntag, 17. Mai 2015, 10.00 Uhr
Sundate**
Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

**Sonntag, 24. Mai 2015, 10.00 Uhr
Wandergottesdienst**
Kirche Bülach
Pfarrer Dominik Zehnder

Sonntag, 31. Mai 2015, 10.00 Uhr
Kirche Bülach
Pfarrer Dominik Zehnder

Sonntäglicher Fahrdienst zum Gottesdienst: besteht in unserer Kirchgemeinde eine Nachfrage?

Wir werden älter. Eine schöne Tatsache sagen die einen, eine beschwerliche Realität die anderen. Wir hoffen sehr, dass viele unter Ihnen dem Alterwerden Positives abgewinnen und Gewohnheiten resp. Traditionen so lange wie möglich pflegen können. Eine davon ist beispielsweise der sonntägliche Kirchgang. Obwohl die öffentlichen Busverbindungen in Bülach laufend verbessert werden, ist die Benutzung für die eine oder andere Person zu beschwerlich geworden. Wir überlegen uns deshalb, einen Fahrdienst mit freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern aufzubauen. Zugegeben, das ist nichts Neues und in vielen Gemeinden existiert ein solcher. Interessanterweise zeigt die Erfahrung in Bülach, dass

bisherige Diskussionen darüber immer wieder verworfen wurden, weil kein effektiver Bedarf nachgewiesen werden konnte. Als Ressortverantwortliche im Bereich Alter nehme ich diese Thematik erneut auf und möchte mit diesem Artikel erwirken, dass sich interessierte Personen bei mir melden können. Bis wir ein Fahrdienst-Team zusammen haben, werden wir nach Alternativlösungen suchen. In diesem Sinne gilt dieser Artikel auch als Aufruf an freiwillige Fahrerinnen und Fahrer, die ab und zu einen sonntäglichen Fahrdienst übernehmen würden? Interessierte beiderseits melden sich bei Ursula Krebs, Sozialdiakonin, Tel. 043 411 41 50, ursula.krebs@zh.ref.ch.

BASAR

Samstag, 9. Mai von 10.00–16.00 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, Bülach



Liliput-Dampfisenbahn

Die Dampfisenbahn (mobilrail.ch) fährt bei schönem Wetter mit Gross und Klein rund um das Kirchgemeindehaus.

Kinderattraktionen

- Päcklifischen
- Kinderschminken und Fotografieren
- Ballone
- Bobby Car-Parcours
- Kasperlitheater 11.00 und 14.00 Uhr
- Muttertags-Basteln
- Cevi Outdooraktivitäten
- Mohrenkopfschleuder
- Geschicklichkeitsspiele

Grosser Warenmarkt

- Brote, Zöpfe und süsse Backwaren der Trachtengruppe
- Selbstgemachtes aus der Küche
- Fairtrade-Produkte
- SüsSES & Salziges selbstgemacht und verkauft von den 4. Klass-Unti Kindern
- Geschenkartikel von sozialen Institutionen und Privaten

Verpflegungsangebote

- Zwerge-Kafi vom Mamerlapap
- Hotdogs und Sandwiches
- Reichhaltiges Kuchenbuffet
- Kalte und warme Getränke
- Crêpes, süss und salzig
- Waffeln von den 4. Klass-Unti Kindern
- Von 11.00 bis 13.30 Uhr:
Nelly's Gerstensuppe, Kartoffelsalat mit heissem Fleischkäse, Salatteller

Erlös

Der Erlös geht an den Verein «Treffpunkt Büli».

Kuchen und Torten

Für das Kuchenbuffet suchen wir noch Kuchen und Torten!

Angebote werden gerne entgegen genommen von:

Mirjam Meier

Sozialdiakonin

Telefon 043 411 41 53

mirjam.meier@zh.ref.ch

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.refkirchebuelach.ch

Das Diakonieteam und die Vorbereitungssteams freuen sich auf Ihren Besuch!



Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Bülach

Scheuchzerstrasse 1 · 8180 Bülach · 043 411 30 30 · kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

GOTTESDIENSTZEITEN

Jeden Samstag

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

09.45 Uhr, Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr, Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag. Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch / deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarrzentrum

AGENDA IM APRIL 2015

2. **Hoher Donnerstag:** Eucharistiefeier mit dem Chor St. Laurentius, 20.00 Uhr Wachen und beten bis Karfreitagmorgen
3. **Karfreitag:** Kreuzwegandacht, 09.15 Uhr
Karfreitagsliturgie mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche, 15.00 Uhr
Karfreitags-Workshop für Kinder, 15.00 Uhr im Saal
4. **Karsamstag:** Osternachtfeier, Beginn am Osterfeuer um 21.00 Uhr, anschliessend Eiertütschen und Ostertrunk im Saal
5. **Ostern:** Festgottesdienste um 08.15 Uhr und 11.00 Uhr, mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche und Orchester
5. **Ostermontag:** Eucharistiefeier deutsch/italienisch um 10.00 Uhr
9. Vereinsmesse Frauenverein, 09.15 Uhr
10. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
11. Papiersammlung von Jungwacht/Blauring
12. **Erstkommunion:** Gottesdienste um 09.00 Uhr und 11.00 Uhr
Dankfeier zur Erstkommunion, 18.30 Uhr
14. Familienprogramm «Krabbeltreffen», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
14. Elternabend zum HGU 2015/2016, 20.00 Uhr im Saal
15. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
16. Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
16. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
18. Orgelkonzert mit Zenon Cassimatis, 19.30 Uhr in der Kirche
28. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
29. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
30. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus, Zimmer 13/14

OSTERN

Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden! Halleluja!

In dieser Nacht feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. In dieser Nacht erklingt auf dem ganzen Erdkreis ein Lob auf den Sieg der Liebe Gottes über den Tod! In dieser feierlichen Nacht gehen wir durch das Dunkel zum Licht, das Zeichen für Christus, das Licht der Welt, das aufstrahlt mitten in unserer Dunkelheit. Mit dem gesegneten Osterfeuer vor der Kirche wird die Osterkerze entzündet und der 3 x laute Ruf beim Einzug in die dunkle Kirche erklingt: «Lumen Christi. Deo gratias»! Diese österliche Freude dauert nicht nur wenige Tage, sondern insgesamt sieben Wochen lang, also 50 Tage bis Pfingsten. Es ist das grösste Fest der Kirche. So soll das Licht aufleuchten in den verwundeten Herzen, die Hoffnung erwecken in Aussichtslosigkeit und Glaube aufkeimen wo Zweifel herrscht, denn Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen viel Freude über den Auferstandenen und eine gesegnete, wunderschöne Osterzeit!

ERSTKOMMUNION 2015

Am Sonntag, 12. April, ist ein grosser Tag für alle katholischen Drittklasskinder. Sie haben sich seit Beginn des Schuljahres mit ihren Katechetinnen auf den Weg gemacht und sich für das Fest ihrer Erstkommunion vorbereitet. In den Feiern um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr, sind die 64 Kinder zum ersten Mal zum Tisch des Herrn eingeladen, um sich als seine Gäste von IHM bedienen und sich beschenken zu lassen. Denn Seine Gegenwart mitten unter uns im Brot und Wein, ist ein wahres Geschenk. Mit jedem Gottesdienst, in dem wir auf sein Wort hören und das Sakrament empfangen, soll diese Freude gestärkt und genährt werden. Auch wir dürfen IHM immer wieder neu begegnen im Mahl der Liebe und uns von IHM beschenken lassen.

Es ist wirklich wie ein «Schatz im Acker» des eigenen Lebens, den es immer wieder zu entdecken gilt. Deshalb werden die diesjährigen Erstkommunionfeiern auch unter diesem biblischen Leitwort stehen und von den Erstkommunionkindern mitgestaltet werden. Zwischen den beiden Gottesdiensten sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen. Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Familien einen frohen, gesegneten Erstkommuniontag. Am Abend findet die Dankfeier statt, zu der ganz besonders alle Eltern mit ihren Kindern und Sie alle eingeladen sind. Je zahlreicher umso schöner! In diesem Gottesdienst können Sie ihr Taufversprechen feierlich erneuern und Gott für all das Gute danken.

«Ich bin das Brot des Lebens», sagt Jesus. Das Brot, von dem der Mensch lebt, ist das Wort, das Gott spricht. Das Brot wird euch gegeben werden, solange ihr unterwegs seid. Woher die Mutlosigkeit unter euch Christen? Woher diese Resignation: Wir haben nichts zu sagen? Woher die Ratlosigkeit, in der ihr sagt: Wir wissen selbst nichts? Wir haben selbst nichts zu essen? Woher sollen wir ein Wort für unsere Zeit haben?

„Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus. Das Brot ist da. An euch Menschen sind nur die Hände wichtig, die bereit sind, es weiterzugeben, und die Augen, die sehen, wo einer ist, der Brot braucht. Wem Christus lebt, dem wächst das Brot zu, nach dem Hände sich ausstrecken. Das Leben kommt von Gott. Und Gott ist das Brot, von dem das Leben lebt.“

Jörg Zink

AGENDA IM MAI 2015

3. Sonntagskaffee, 09.30 – 11.00 Uhr im Foyer
4. Bibel lesen, im Pfarrhaus um 19.30 Uhr im Zimmer 13/14
6. Maiandacht mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche und Frauenverein, 19.15 Uhr, anschl. Maibowle im Pfarreizentrum
8. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
10. Muttertag: Eucharistiefeier um 08.45 Uhr und 11.00 Uhr Muttertagsbrunch, organisiert von Blauring und Jungwacht
12. Familienprogramm «Krabbeltreffen», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
13. Suppenznacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
13. Vorabendgottesdienst zu Christi Himmelfahrt um 19.15 Uhr
14. Christi Himmelfahrt: Eucharistiefeier deutsch / ital., 09.15 Uhr, ökumen. Gottesdienst in Nussbaumen, 11.00 Uhr
19. Familienprogramm «Krabbeltreffen», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
19. Elternabend zur Firmung, 20.00 Uhr im Saal
20. Kirchgemeindeversammlung, 20.00 Uhr im Saal
20. Maiandacht um 19.15 Uhr
21. Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
21. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus, Zimmer 13/14
26. Familienprogramm «Krabbeltreffen», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
26. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
27. Maiandacht mit dem Chor St. Laurentius, um 19.15 Uhr
27. Suppenznacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
30. Pfarreifert ab 14.00 Uhr

ZUM MUTTERTAG

Am Sonntag, 10. Mai, haben Sie nach den Gottesdiensten die Möglichkeit, am köstlichen Muttertagsbrunch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Pfarreizentrum teilzunehmen, der auch dieses Jahr vom Blauring organisiert wird. Alle sind herzlich willkommen!

**«Was Du tatest, kann ich nie vergelten, zu klein ist meine Kraft dafür. Darum kann ich nur das eine sagen: Hab' Dank und Gott vergelt es Dir.»
H. Zöpfe**

In diesem Sinne wünscht das ganze Seelsorgeteam allen Müttern und mütterlichen Menschen einen wunderschönen Muttertag, der sie spüren lässt, dass sie geschätzt sind und bleiben.

Pastoralassistentin, Jasmine Guderzo

Unterländer Rapsöl

Kaltgepresst



Unterländer Rapsöl kaltgepresst

aus Hochfelden und betriebseigenem Anbau

Geeignet für Salatsaucen, Dips und Marinaden.
Reich an ungesättigten Fettsäuren.

...Bringt das gewisse ETWAS in ihre Küche....

Das Öl ist auch in der Milchhütte sowie im Volg Hochfelden und der Landi Höri erhältlich.

Bauernfamilie Heidelberger
Im Schinderbüel 1, 8182 Hochfelden
044 860 99 56
roman.heidelberger@gmail.com

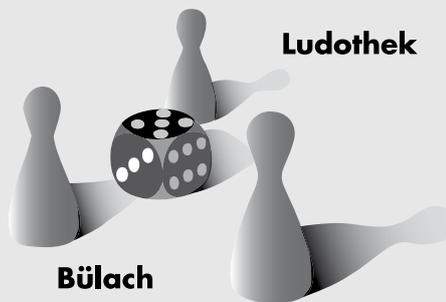
Ihre Immobilien- partner.

MEIER-PARTNER.CH

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

Ludothek



Bülach

Öffnungszeiten:

Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Spilli uslehnä – statt sälber chaufä

Kopfgasse 5 · 8180 Bülach · Telefon 078 727 94 13
www.ludothek-buelach.ch



SEIT EIN PAAR JAHREN:
TREFFPUNKT FÜR JUNG UND ALT



Gmüetlich zäme schwätze und öppis trinke
Und de Alltag gseht wie Sunntig uus
Chumm doch au ...

Jeden Freitag von 09.30 bis 11.00 Uhr
Restaurant Rosengarten

Hochfælde mitenand-Team

*Therese Heidelberger
Marlies Hagmann*

Anzeigen

Grosser Blumenmarkt ab 16. April 2015

Bei Familie Sauter · Embracherstr. 31 · 8185 Winkel / Bülach · Tel. 044 862 29 29

Bepflanzen Ihrer Kisten
Blumenerde
Dipladenia, Balkongemüse

Wie jedes Jahr erwartet Sie eine farben- und blütenprichtige Auswahl!!!

seit
20
Jahren

Lösungen aus Holz sind unser Stolz

sutter gmbh 

schreinerei & mobile werkstatt

- Innenausbau
- Brandschutz
- Reparaturservice
- Schliesssysteme
- Glasarbeiten
- Einbruchschutz

Unser Profil: Wir sind mobil

Bülach | Telefon 044 862 46 00 | mail@schreinerei-sutter.ch



Praxis für Naturheilkunde Jenny Pratesi dipl. Naturheilpraktikerin TEN

Behandlungsmethoden:

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilpflanzenberatung (Phytotherapie)
- Blutegel-Therapie: Fr. 150.00 plus Fr. 20.00 pro Blutegel

Behandlungskosten:

- 45 Minuten / Fr. 80.00
- 60 Minuten / Fr. 100.00
- 75 Minuten / Fr. 125.00
- 90 Minuten / Fr. 150.00

Die Behandlungsmethoden sind krankenkassenanerkant (EMR/ASCA/VISANA)

Naturheilpraxis Jenny Pratesi, Brestenbühlstrasse 30, 8182 Hochfelden, Telefon 079 665 60 63

WEMAG

Getränke-Service AG

043 411 40 90

8182 Hochfelden www.wemag-getraenke.ch

- **Hauslieferdienst**
- **Getränkeshop**
- **Festservice**
- **Festmaterialvermietung**



Schützengarten
Das vortreffliche  Bier.

Wyss Gartenbau GmbH

8182 Hochfelden
9642 Ebnat-Kappel



www.wyss-gartenbau.ch
Natel 079/352 41 34

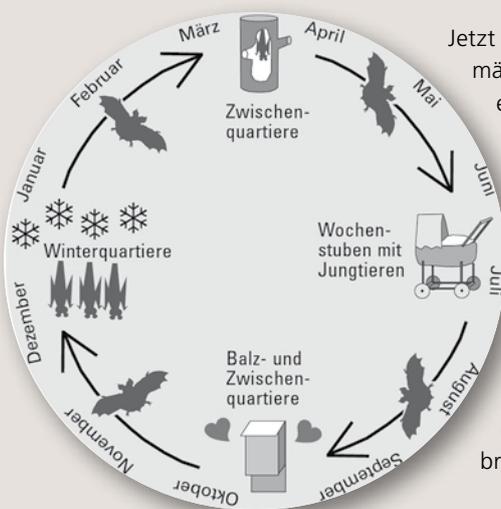
- Pflanzungen
- Steingärten und Natursteinmauern
- Neurasen und Pflege
- Pflege von Ferienhäusern im Toggenburg
- Umänderungen/Verbund- und Natursteine
- Gartenholzerei/Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke fräsen
- Baggerarbeiten

Lokaler Fledermausschützer Hochfelden

Daniel Zamatorcan, Wybergstrasse 22, 8182 Hochfelden
 Telefon 078 891 13 70, e-mail: zama@zama.ch, www.fledermausschutz.ch
 Nottelefon für Soforthilfe bei geschwächten oder verletzten Tieren: 079 330 60 60



DIE FLEDERMÄUSE SIND WIEDER AKTIV UND NACHWUCHS KÜNDIGT SICH AN!



Jetzt ist es wieder soweit. Unsere Fledermäuse sind aus dem Winterschlaf erwacht und hauptsächlich damit beschäftigt möglichst viele Insekten zu jagen. Gibt es eine Schlechtwetterperiode, in der wenig Beute unterwegs ist, fallen die Fledermäuse noch in einen energiesparenden winterschlafähnlichen Zustand, der so genannten Tagesschlaflethargie. So kann eine nahrungsarme Zeit ohne grosse Energieverluste überbrückt werden.



Neugeborene Zwergfledermaus

Die erste Zeit nach dem Winterschlaf verbringen die Tiere in verschiedenen Zwischenquartieren bevor sie zwischen März und Mai ihre Sommerquartiere beziehen. Während Männchen und nicht trüchtige Weibchen den ganzen Frühling und Sommer für sich alleine sorgen können, sammeln sich trüchtige Weibchen in Wochenstubengemeinschaften wo sie ihre Jungen (meistens nur ein Jungtier!) zur Welt bringen. Je nach Fledermausart können die Wochenstubenquartiere ganz unterschiedlich sein: Dachböden, Baumhöhlen, Wandverschalungen an Häusern, Rollladenkästen oder sogar Hohlräume hinter abgeplatzter Rinde von Bäumen.

Fledermäuse zeichnen sich durch grosse Quartiertreue aus, d.h. wenn immer möglich kehren sie Jahr für Jahr ins gleiche Quartier zurück, um zu gebären und die Jungen aufzuziehen. Arten wie z.B. Maus- oder Langohren sind sehr darauf angewiesen, dass sie ihre gewohnten Quartiere unverändert wieder vorfinden. Sind diese im Winter verändert oder gar zerstört worden, hat das für den Bestand ganzer Kolonien fatale Folgen.

Deshalb nehme ich als Lokaler Fledermausschützer in Hochfelden gerne Meldungen von Fledermausunterkünften entgegen und inventarisiere diese für zukünftige Schutzmassnahmen. Damit sich die Fledermäuse auch in Zukunft bei uns in Hochfelden wohl fühlen!

Wo können Fledermäuse in Hochfelden beobachtet werden?

Bei der Glattbrücke zwischen Hochfelden und Bülach können Abendsegler beobachtet werden. Etwas weiter der Glatt entlang in Richtung Glattfelden fliegen am Waldrand Zwerg- und Rauhaufledermäuse. Auch Wasserfledermäuse können über der Glatt beobachtet werden.

Roger Ruffieux



Treuhand

Roger Ruffieux Treuhand

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**

Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**

Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42

E-Mail: info@ruffieux-treuhand.ch

www.ruffieux-treuhand.ch

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung


drogerie krämer
vo natur us gund

Besichtigung der Firma Bio Strath AG

EINLADUNG

Montag 20. April 12.00–17.00 Uhr
Entdecken Sie das Geheimnis der
Strath Kräuterhefe

Kontaktieren Sie uns für weitere
Informationen und Ihre
kostenlose Anmeldung

Drogerie Krämer AG

044 860 44 14

Bahnhofstrasse 36

info@drogerie-kraemer.ch

8180 Bülach

www.drogerie-kraemer.ch



Praxis für Fusspflege

Monika Coradazzi

Wisacherstrasse 2a
8182 Hochfelden

Fon 043 928 03 34

Pizzastand Lucania

Industriestrasse

8182 Hochfelden

Tel. 078 834 20 34



Holzofenpizza

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag

17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Donnerstag und Freitag

über Mittag geöffnet

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

V. Scarciolla



Foto: Turnverein

«Wohin uns dieses Jahr wohl führt?»



BEWEGUNG
UND SPORT



Für Gesundheit und Kontakt

**Mitmachen – gesund bliibe
Mitmache – froh bliibe
Mitmache – Spass ha
Mitmache – s'luschtig ha**

Fyt/Gym vital ist eine rüstige und vitale Turngruppe. Man trifft sich am Donnerstag von 16.15 – 17.15 Uhr in der Turnhalle Wisacher.

**Chum doch au und bis däbii,
gib där an Schupf und mach mit.**

Auskunft erteilt Dora Bickel,
Telefon 044 860 68 81.

Die Leiterinnen Dora, Lisa und Silvia
freuen sich auf neue Mitglieder.





Ist es dir wichtig, dass unsere Strassen und Schulwege sicherer werden?



Ist es dir wichtig, dass es sich in Hochfelden in jedem Alter gut leben lässt?



Ist es dir wichtig, dass unsere Wohnquartiere nicht unter zu viel Lärm leiden?



Wenn **JA**, werde Mitglied im FoHo Hochfelden und unterstütze unsere Arbeit.

Hast du Fragen? Willst du Mitglied werden? Wir freuen uns über dein Interesse.

Kontakt: Patricia Wencl Tel: 044/860 50 10 Email: patricia.wencl@bluewin.ch
Oder auf unserer Homepage: www.foho.ch



Familienverein Hochfelden (FVH)

Auf unserer Homepage

www.familienvereinhochfelden.ch
werden immer die neusten
Aktivitäten publiziert.

Am Mittwoch 4. März 2015 fand im Gemeindehaussaal die 7. ordentliche Generalversammlung des Familienvereins Hochfelden statt. Der komplette Vorstand wurde neu gewählt.

Der Vorstand wurde folgendermassen aufgeteilt:

Tanja Glauser, Präsidentin
Valentina Anamaterou Nyffeler, Vize-Präsidentin
Silvia Reinhard, Kassierin
Judith Gisela Hofer, Aktuarin
Gabriela Sauder, Beisitzerin

Mit viel Freude und Engagement führen wir den Familienverein Hochfelden. Unser Ziel ist es, sich für das Wohl der Kinder und Jugendlichen in Hochfelden einzusetzen. Insbesondere liegt uns ein familienfreundliches Zusammenleben im Dorf sowie die Förderung von Kontakten unter den Familien am Herzen. Wir freuen uns, Euch an einem unserer Anlässe begrüßen zu dürfen und wünschen Euch ein spannendes, kreatives und abwechslungsreiches Jahr!

*Es grüsst Euch freundlich
Der Vorstand*

VORANZEIGE

«Zelten in Flaach» - Erlebniswochenende Vater-Kind

Samstag/Sonntag, 20.–21. Juni 2015
Anreise bereits am Freitag möglich

Die Kinder verbringen mit ihren Vätern ein abenteuerliches Zelt-Erlebniswochenende mit Spiel, Spass, gemeinsamem «Brötli», Baden und Vielem mehr. Der Zeltplatz befindet sich gleich neben der Badi Flaach.

Das «Zelten in Flaach» findet nur bei schönem Wetter statt!
(kein Verschiebedatum)

Wo: Zeltplatz Steubisallmend,
Flaach

Kosten: werden vor Ort bezahlt

Mitbringen: Zelt inkl. Zeltausrüstung

Mehr Infos: ab Anfang Mai
auf unserer Website

Anmeldung: bis 31. Mai 2015
über Website/per Email

frauen
verein 
HOCHFELDEN
www.frauenverein-hochfelden.ch

PFLANZENTAUŠCHBÖRSE DES FRAUENVEREINS HOCHFELDEN



Wann: Dienstag, 14. April 2015
14.00 – 16.30 Uhr

Wo: Frauenvereinslokal
Obergeschoss Kindergarten
Brestenbühl

Was: Bringen, holen, tauschen.
Grünpflanzen, Gartenpflanzen,
Pflanzenbücher, Vasen, Töpfe und
Gartengeräte (keine defekten)
usw.

Die Tauschbörse ermöglicht Ihnen, Platz zu schaffen oder Ihr Zuhause mit neuen Pflanzen zu gestalten.



Bei allfälligen Fragen:
E. Albrecht,
Telefon 044 860 84 43

**Die Kaffeestube steht
allen Besuchern offen.**



Vorhang Atelier SUNFLOWER

Vorhänge / Plissees / Vertikal-Jalousien / Raffrollos / Bettwaren

Gerne berate ich Sie in meinem Atelier oder bei Ihnen zu Hause.

Elsbeth Senn-Albrecht
Dachslenbergstrasse 38
8180 Bülach
Tel. 044 860 88 48

Öffnungszeiten

www.milchhuetten.ch

Montag – Freitag	06.30 – 08.00 Uhr 09.00 – 10.30 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 11.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Sonntag	17.30 – 19.00 Uhr

- **Hochfelder-Rapsöl (kaltgepresst)**
- Hausgemachter Jogurt
- Käseplatten (auf Bestellung)
- Fonduemischungen / Raclettekäse
- Bauernspezialitäten
- Bienenhonig aus der Region

Milchhütte Hochfelden

Heidi & Werner Wälle 044 860 39 57
Dora Bickel 044 860 68 81



nünihüsli
Kinderhütendienst
für Kinder ab 1 Jahr

- Wir erledigen Arbeiten:**
- Umzüge
 - Wohnungsreinigungen
 - Gartenarbeiten
 - Abbrucharbeiten
 - Hilfsarbeiten aller Art

Stadt Bülach 

Rufen Sie uns an!
Tel. 044 863 17 40
www.buelach.ch/reissverschluss

DEON KAFFEE

FÜR KOMPETENZ & GENUSS

Ihr Fachhändler in der Region

Einkaufszentrum Riedpark – 8173 Neerach www.deonkaffee.ch





NATURSCHUTZVEREIN HÖRI-HOCHFELDEN

GENERALVERSAMMLUNG DES NATURSCHUTZVEREINES HÖRI-HOCHFELDEN

Die diesjährige GV fand im Restaurant Casa Mia in Höri statt und wurde von Philipp Senn geleitet. Er begrüßte die etwa 20 anwesenden Mitglieder und lud zuerst alle zu einer feinen Pizza ein. Anschließend fand der offizielle Teil statt, in dessen Verlauf auch der Jahresbericht des Vorstandes verlesen wurde.

Zu den erfolgreichen Veranstaltungen im letzten Jahr zählen der Filmabend mit dem Film «More than Honey» in Hochfelden, der Fledermaus-Abendspaziergang an der Glatt sowie die Projektwoche mit Primarschülern von Hochfelden, in deren Verlauf mit den Kindern Nistkästen, Bienenhotels, Fledermauskästen und Ohrmüggler-Zimmer gebaut, Äpfel geerntet und Most gepresst wurden.

Die Pflegearbeiten in den Schutzgebieten erreichten ihren Höhepunkt beim Heuen in den Gräben im Monat September. Die Arbeiten konnten an zwei Samstagen gut bewältigt werden. Unser Mitglied Gerd Sennhauser verrichtete viele weitere Pflegearbeiten, unter anderem in den Gräben, am Bord im Jakobstal, bei verschiedenen Hecken und natürlich auch im Naturschutzgebiet unterhalb von Hochfelden.

Das auf Hochfelden begrenzte Vernetzungsprojekt wurde auch im vierten Projektjahr erfolgreich fortgesetzt. Die Fachstelle Naturschutz machte eine Zwischenkontrolle und stellte fest, dass die Vorgaben eingehalten wurden. Ein Kritikpunkt war, dass in den eigentlichen Ackerbaugebieten nur wenige ökologische Ausgleichsflächen vorhanden sind. Da können wir uns sicher verbessern, aber die Landwirte müssen dazu Hand bieten. Ein besonderer Dank ging an Hans-Peter Häni, der das Projekt unermüdlich betreut und vorantreibt.

Die GV nahm Kenntnis vom Rücktritt von Dani Zamatorcan aus dem Vorstand. Dieser setzt sich nun zusammen aus Philipp Senn und Paul Oertli (Co-Präsidenten), Heinz Volkart, Nadja Anlauf und Hans-Peter Häni. Dem Verein sind 120 Mitglieder angeschlossen. Neue Mitglieder sind stets herzlich willkommen.

Anschliessend an den offiziellen Teil erklärten Gerd Sennhauser und Hans-Peter Häni mit interessanten Bildern die vielfältigen Pflege- und Schutzarbeiten zur Förderung von Ökologie und Artenvielfalt in unseren Gemeinden.



Neue Struktur in den Gräben Willenhof: Anfangs 2015 wurde auf einem Teilstück mit Hilfe eines Baggers der Humus zusammen mit vielen Wurzelstöcken abgetragen und mit Wandkies und Sand wieder aufgefüllt. In der Ecke wurde ein Holz- und Steinhaufen für Reptilien gebaut. Der Steinhaufen geht ca. 1 m unter den Boden und ist damit eine frostfreie Überwinterungsmöglichkeit für Eidechsen, Blindschleichen und die Ringelnatter.

Kopfweidenschnitt am Dorfbach beim Schützenhaus.



Aus dem Jahresprogramm 2015

- Samstag 30. Mai Arbeitseinsatz in den Schutzgebieten
- Sonntag 31. Mai Morgenspaziergang mit Gerd Sennhauser in den Hättschgen/Hochfelden
- Samstag 13. Juni Arbeitseinsatz in den Schutzgebieten
- Samstag 29. Aug. Markt am Platz in Höri, Stand mit Mostpresse
- Samstag 5. Sept. Arbeitseinsatz in den Schutzgebieten
- Samstag 12. Sept. Arbeitseinsatz in den Schutzgebieten
- Samstag 26. Sept. Neuzuzügeranlass Hochfelden

Kontakt: Paul Oertli, Müllerweg 37, 8182 Hochfelden, poertli@bluewin.ch

Auf gehts – schon bald ist wieder Velosaison!

Ist ihr Fahrrad bereit oder benötigt es einen professionellen Service? Dann sind Sie bei uns genau richtig:

Kleiner Service CHF 60.–
Grosser Service CHF 120.–

Melden Sie sich für einen Termin. Bis bald!

wisli velowerkstatt

Wislistrasse 12, 8180 Bülach
 Tel. 043 411 45 85, www.wisli.ch

Öffnungszeiten

Mo – Fr 8.00 – 12.00, 13.00 – 17.00 Uhr
 Di bis 19.00 Uhr
 Sa März bis Oktober 10.00 – 16.00 Uhr

10%
 Bergamont
 Koba

velo
 wisli velowerkstatt

stiftung wisli
 Für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung.



atelier haller.ch



Sinty jazz and Swing

Samstag, 18. April, 19.00
 Barbetrieb ab 18.30 h



Hannes Haller Frederico Frei Natan Garcia Richard Tichy

Gypsy Jazz Quartet

Ihr Repertoire, mit vielen bekannten und unbekannt Nummern, geprägt durch Vorbilder wie Django Reinhardt und Stephan Grapelli, ist abwechslungsreich und faszinierend. Doch sie haben einen eigenständigen Stil entwickelt - haben sie doch eine andere Abstammung und Lebensweise als ihre Vorbilder!

Eintritt frei - Kollekte zu Gunsten Stiftung AZ Im Grampen

Allmendstr. 1 8180 Bülach

M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort
Bülach und Wil

044 860 55 51

www.mfierzag.ch

die **Spilleute von Seldwyla** präsentieren



Eine Westernkomödie von **Walter Mills**
 Regie: **Walter Mills**

Aufführungen in der Aula der Kantonschule Bülach

Freitag	8. Mai	20.00 Uhr
Samstag	9. Mai	20.00 Uhr
Mittwoch	13. Mai	20.00 Uhr
Samstag	16. Mai	20.00 Uhr
Sonntag	17. Mai	17.00 Uhr
Donnerstag	21. Mai	20.00 Uhr
Freitag	22. Mai	20.00 Uhr

Nummerierte Plätze
 Schüler, Studenten, Lehrlinge, AHV/IV
 Kultur Legi 50% Ermässigung
 Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Vorverkauf ab 13. April 2015
 in der Altstadtbuchhandlung, Untergasse 1, Bülach, Tel. 044 862 19 10
 oder unter www.spilleutevonseldwyla.ch



Adresse: Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
www.alterszentrum-buelach.ch

Restaurant: «Im Grampen» ist täglich von 08.00 – 19.00 Uhr für Sie geöffnet (365 Tage)
Reservationen über Telefon 043 411 37 40

VERANSTALTUNGEN APRIL/MAI 2015

Sonntag	5. April	11.00 Uhr	Eiertütsche – Wer hat das härteste Ei?	Restaurant
Sonntag	5. April	15.00 Uhr	Duo Accento «Osterkonzert»	Surber-Saal
Dienstag	6. April	ab 14.00 Uhr	Finissage Stefanka	Restaurant
Freitag	10. April	14.30 Uhr	Dia-Vortrag Karl-Heinz Rüttgers: Blumen aus unserer Heimat im Jahresablauf	Mehrzweckraum
Sonntag	12. April	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Freitag	17. April	14.30 Uhr	Lesung mit Burkhard Heiland	Aufenthalt 3. OG
Freitag	17. April	18.30 Uhr	Benefiz Konzert Kiwanis im Jazzln im Grampen mit den Street Rats	Surber-Saal
Samstag	18. April	19.00 Uhr	Sintyjazz und Swing mit dem Gypsy Jazz Quartett Barbetrieb ab 18.30 Uhr	Surber-Saal
Montag	20. April	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Mittwoch	22. April	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Mittwoch	22. April	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung IG Alter	Surber-Saal
Freitag	24. April	14.30 Uhr	Klavier-Konzert mit Shirin Wälchli	Surber-Saal
Freitag	24. April	20.15 Uhr	Jazzlnn im Grampen: Paolo Tomelleri Big Band	Surber-Saal
Mittwoch	29. April	18.30 Uhr	Konzert mit dem «Böhmischen Herzklopfen»	Surber-Saal
Freitag	1. Mai	14.30 Uhr	Diavortrag Robert Schulhof VANUATU – Geschichten und Gesichter unterm Vulkan	Surber-Saal
Sonntag	3. Mai		Sonntagnachmittags-Konzert mit Kaffee mit dem Duo Variato	Surber-Saal
Montag	4. Mai	14.00–17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den Strassberg Oldies	Restaurant
Dienstag	5. Mai	18.30 Uhr	Geburtstagskonzert der Dorfmusik Bachenbülach	Restaurant
Freitag	8. Mai	20.15 Uhr	Jazzlnn im Grampen: Luca Filastro Trio	Surber-Saal
Sonntag	17. Mai	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Montag	18. Mai	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Mittwoch	20. Mai	15.00 Uhr	Modeschau Valko	Surber-Saal
Samstag	23. Mai	15.00 Uhr	Konzert mit dem ASV-Chörli Oberwil (Armbrustschützen)	Surber-Saal
Mittwoch	27. Mai	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Donnerstag	28. Mai	19.30 Uhr	IG Alter: Vortrag zum Thema «Finanzierung im Alter»	Surber-Saal
Donnerstag	28. Mai	19.00 Uhr	Männerchor Hochfelden – Geburtstagsständchen	Restaurant
Sonntag	31. Mai	15.00 Uhr	Konzert mit dem Blockflötenensemble Musikschule Bülach	Surber-Saal

VORSCHAU JUNI

Montag	1. Juni	14.00–17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den «old friends»	
Dienstag	2. Juni	19.00 Uhr	Streicherensemble-Konzert der Musikschule Bülach	
Donnerstag	4. Juni	14.00–18.00 Uhr	Computeria zum Thema E-Banking	
Freitag	5. Juni	14.30 Uhr	Dia-Vortrag mit Samuel Haldemann: Griechenland Berge und Täler des Peleponnes	
Sonntag	7. Juni	14.30 Uhr	Mundharmonika Ensemble Eglisau	
Samstag	13. Juni	11.00 Uhr	Sommerfest in der Rössligasse	
Freitag	19. Juni	ab 18.00 Uhr	wine+dine – das Beste aus Küche und Keller	



Standort ■ Zürcher Unterland

STANDORT ZÜRCHER UNTERLAND (STaZU)

Ende 2014 waren 29 Gemeinden im Perimeter der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU) sowie 4 Gemeinden ausserhalb des Perimeters Mitglied von StaZU. Zudem hat die Organisation 5 Partner, 76 Firmenmitglieder und 16 Gönner.

Die Arbeit von StaZU verlief nach dem eher hektischen Fusionsjahr in ruhigeren Bahnen. Wichtige Höhepunkte waren im Frühling die Generalversammlung in Höri und die Herbsttagung am 26. September in Niederhasli und Dielsdorf. Der Anlass ist mit genau 100 Teilnehmenden zum beliebten Netzwerk-Treffen geworden.

Einen markanten Auftritt ermöglichte StaZU erneut der dualen Bildung. Dem für Unterländer KMUs wichtigen Thema wurde mit einem grosszügigen Stand – diesmal an der Gewerbeschau Dielsdorf – Rechnung

getragen. Engagiert haben sich wiederum die Berufsschule Bülach und das für den Bezirk Dielsdorf zuständige Berufsinformationszentrum biz Oerlikon. Besondere Aufmerksamkeit erhielt diesmal das Berufsfeld Elektro. Mit von der Partie war wie schon 2013 die Konstruktion mit dem 3-D-Drucker.

Die Geschäftsstelle vertrat die Region in übergeordneten Standortorganisationen und im Netzwerk der Standortförderer des Kantons Zürich. Daneben bleibt die Entwicklung nach innen ein zentrales Anliegen. Die im Sommer 2014 geplante Veranstaltung zum Thema Senioren muss aus Kapazitätsgründen allerdings ins Jahr 2015 verschoben werden.

Viel hat sich im Bereich Tourismus/Freizeit bewegt. Einerseits haben sich die Erwar-

tungen in die Zusammenarbeit mit Winterthur Tourismus nicht erfüllt. Darum wird der Vertrag fristgerecht auf Ende 2015 gekündigt. Auf der anderen Seite wurde viel Aufbauarbeit für buchbare Angebote geleistet. Die Vermarktung soll im kommenden Jahr beginnen. Ab 2015 erhalten Gemeinden auf Wunsch Tipps für Ausflüge und Naherholung, die sie nach ihrem Gutdünken veröffentlichen können.

Das als Pilotprojekt initiierte Tourismusbüro im Stadtbüro Bülach wurde positiv beurteilt. Im kommenden Jahr sollen nach Möglichkeit weitere Standorte im Unterland gefunden werden, sei es in Gemeindeverwaltungen oder anderen geeigneten Räumen. Bereits haben zwei Gemeinden Interesse signalisiert.

Anzeigen

Gesangsunterricht / Stimmbildung
für Jugendliche und Erwachsene

... die Stimme gezielt aktiv bilden
... oder einfach nur zum Spass trainieren

... qualifizierter Unterricht durch
dipl. Gesangspädagogin / Sängerin
... Hochfelden / 044-862 67 84

 **Creamusigogica.ch**
Musik- und Gesangsstudio

Musikalische Darbietung gesucht? Gern singe ich bei Ihrem Anlass, rufen Sie mich an.

	Hochzeit 	Geburtstag  <small>Bild: Art-Line-Productions</small>	BEERDIGUNG 
---	--	--	--

Professionelle Sängerin (auch mit Bühnenerfahrung) – Rebekka S. Bräm - 044 862 67 84 – info@creamusigogica.ch

**volks
hochschule
zürich
region bülach**



Stadt Bülach

KURSE DER VOLKSHOCHSCHULE REGION BÜLACH IM APRIL UND MAI 2015

Gesellschaft und Politik

«Es gibt keine Freiheit ohne Verantwortung»

Erinnerungen an Jeanne Hersch
Monika Weber, a. Ständerätin, a. Stadträtin Zürich, Präsidentin der Jeanne Hersch-Gesellschaft
14. April 2015 (Di), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.00

Hexenverfolgung in Zürich

Dr. Nicole Billeter, Historikerin
12. Mai 2015 (Di), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Lieder singen

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
4. Mai – 6. Juli 15 (Mo 9x), 18.15 – 19.30 Uhr, Fr. 270.00

Mensch und Gesundheit

Mit Yoga gelassen in den Tag starten

Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin
5. Mai – 7. Juli 2015 (Di 9x), 9.30 – 10.30 Uhr, Fr. 243.00

Hatha Yoga über Mittag

Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin, Atemtherapeutin IKP, Francesca Para-

diso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin

6. Mai – 8. Juli 2015 (Mi 10x), 12.00 – 12.55 Uhr Fr. 250.00

Imagination & Musik

Atmung und Entspannung – geführte Imagination – Livemusik
Dr. med. Yasemin Schreiber-Pekin, Imagination
Amanda Manda Seiler, Gesang
Avsar Timuroglu, Oud-Spieler
7. Mai 2015 / 25. Juni 2015 (Do) 19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 50.00 pro Abend

Outdoor Training

Daniela Heim, Personaltrainerin
6. Mai – 8. Juli 2015 (Mi 10x), 8.30 – 9.30 Uhr, Fr. 190.00

Wasserfitness

Maria-Grazia Scheidegger, Wasserfitness-Leiterin
6. Mai – 1. Juli 2015 (Mi 8x) 07.30 – 08.20 Uhr (Frauengruppe) / Stadel, Fr. 136.00
19.10 – 20.00 Uhr (Frauengruppe) / Stadel, Fr. 136.00

Klimakterium – kritischer Zeitpunkt im Leben?

Britta Halperin, Erwachsenenbildnerin
29. Mai – 3. Juli 2015 (Fr 5x), 18.30 – 20.00 Uhr, Fr. 250.00

Natur und Umwelt

Schwarze Löcher und Gravitationswellen

Prof. Dr. Philippe Jetzer, Titularprofessor für Theoretische Physik Universität Zürich
15. April 2015 (Mi), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

E-Bike Fahrtraining für Ü40

Beat Wettstein, Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei Zürich
16. Mai 2015 (Sa), 9.00 – 11.30 Uhr, Fr. 60.00

Kommunikation und Persönlichkeit Körpersprache

Stellenbewerbung richtig gemacht
Regula Brunner, dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin
9. und 16. April 2015 (Do), 19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 250.00

Den eigenen Stil entdecken

Susanne Schlatter, Innenarchitektin
8. Mai 2015 (Fr), 19.00 – 21.30 Uhr, Fr. 55.00

Gehirntraining – eine Einführung

Britta Halperin, Gedächtnistrainerin SVGT
29. Mai – 3. Juli 2015 (Fr 5x), 16.00 – 17.30 Uhr, Fr. 250.00

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.volkshochschule-buelach.ch

elternbildung
kanton zürich

Bezirk Bülach
Bezirk Dielsdorf

eltern
bildung



elternbildung.zh.ch

I M P R E S S U M

Redaktion: Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden, info@hochfelden.ch | Titelblatt/ Layout: permanum gmbh, Dielsdorf | Druck: Pfister Druck AG, Bülach | Gedruckt auf umweltfreundlichem, holzfreiem Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen. Redaktionsschluss: 19.05.2015 mittags um 12.00 Uhr (15.07.2015, 18.09.2015)

Die Gemeinde Hochfelden übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der angelieferten Beiträge (Text/Bild).

Inserate/Private:

Kleininserate (88 mm x 55 mm)..... Fr. 20.–
Kleininserate (88 mm x 55 mm) für gratis abzugebende Gegenstände..... gratis

Werbeinserate:

1/8 Seite quer (88 mm x 55 mm)..... Fr. 40.–
1/1 Seite (180 mm x 232 mm)..... Fr. 220.–
1/2 Seite quer (180 mm x 114 mm)..... Fr. 110.–
1/2 hoch (88 mm x 232 mm)..... Fr. 110.–
1/4 Seite quer (180 mm x 55 mm)..... Fr. 50.–
1/4 hoch (88 mm x 114 mm)..... Fr. 55.–

Wiederholungsrabatt: 15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

Druckvorlagen: Originalvorlagen schwarz/ weiss (bitte keine Fotokopien)

Veranstungskalender

MÄRZ

- 06. **Generalversammlung** ● Wer: Schiessverein
Wo: Restaurant Rosengarten
- 12. **Generalversammlung** ● Wer: Männerchor
Wo: Restaurant Frohsinn
- 14. **Leiterkurs +
Regionenkonferenz GLZ** ● Wer: Turnverein
Wo: Weiningen
- 28. **Fötzeli-Aktion** ● Wer: Hochfælde mitenand
Wo: Feuerwehr- und Werkgebäude

APRIL

- 11. **Papiersammlung** ● Wer: Turnverein Jugend
Wo: Hochfelden
- 14. **Pflanzentauschbörse** ● Wer: Frauenverein
Wo: Vereinslokal
- 15. **Fenster putzen** ● Wer: Turnverein
Wo: Gemeindehaus
- 24. **Obligatorische
Schiessübung** ● Wer: Schiessverein
Wo: Schützenhaus

Rechtsauskunft

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Zürcher Anwaltsverband
Hans-Hallergasse 9 in Bülach
Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr
13. April
04. und 18. Mai

Bezirksgericht Bülach
Spitalstrasse 13
Montag und Freitag
von 14.00 bis 16.30 Uhr



Gemäldeausstellung im Gemeindehaus

Die Hochfelder Künstlerin **Sandra Civelli** wird der Hochfelder Bevölkerung und allen weiteren Interessierten vom **26. März bis 29. Mai 2015** in verschiedenen Räumen des Gemeindehauses ihre Bilder präsentieren.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.30 – 11.45 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag 14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr

Finissage: Freitag, 29. Mai, 18.00 Uhr

Die Künstlerin und der Gemeinderat freuen sich auf Ihren Besuch.

*** ERÖFFNUNG SPIELGRUPPE USSERDÖRFLI ***



Ab dem 17. August 2015 heissen wir Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Kindergarten-
eintrittsalter „Herzlich willkommen“ an der Zürcherstrasse 25 in 8174 Stadel.



Besuchen Sie den unverbindlichen Info- und Kennenlern-Abend am **Freitag, 10. April** oder
Freitag, 8. Mai jeweils um **19:30** in der Spielgruppe. Melden Sie sich bitte unter
info@usserdoerfli.ch für das gewünschte Datum an. Für Verpflegung ist gesorgt ☺
Anmeldungen für Spielgruppenplätze sind unter www.usserdoerfli.ch ab sofort möglich!

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen! *Angela Künzle & Daniela Schefer*

www.usserdoerfli.ch | www.facebook.com/spielgruppeusserdoerfli

Ihr Volg in Hochfelden –
wie immer frisch und fründlich.



Filialen in **Bülach**: Marktgasse, Storchenwiese, Chröpfli **Region**: Bachenbülach,
Hochfelden, Höri, Hüntwangen, Neerach, Niederglatt, Nürensdorf, Oberglatt,
Oberwil, Rafz, Stadel, Wallisellen, Wasterkingen, Wil



Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

Fust Massimo Genini, Hochfelden
Telefon 078 694 76 27



MARTIN GÄHLER

KAMINFEGERMEISTER
FEUERUNGSKONTROLLEUR

RINGSTRASSE 5
8172 NIEDERGLATT

TEL 044 850 25 05
FAX 044 850 34 94
ma.gaehler@bluewin.ch



Ihr Spezialist für...

Modische Damentaschen, Reiseartikel
Mappen, Kleinlederwaren
Schulrucksäcke, Schirme

Das
Lederwaren-
fachgeschäft
in Bülach

Regula



8180 Bülach
Kasernenstrasse 7
Tel.: 044 860 12 53
Fax: 044 860 85 56

E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

Lederwaren

Vorhänge, und Vorhangsysteme
Plisse und Vertikaljalousien
Teppiche und Bodenbeläge
Polstermöbel auffrischen und
neu beziehen aus eigenem Atelier
Bettwäsche, Tischwäsche und Frottierwäsche

Von Ihrem
Fachmann
für den
Wohnbereich

Peter



8180 Bülach
Kasernenstrasse 7
Tel.: 044 860 12 53
Fax: 044 860 85 56

E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

Innendekorationen

